

## Neues Präsidium der Jungen Akademie Schweiz gewählt

Bern, 5. Juli 2021

**Die Mitglieder der Jungen Akademie Schweiz haben an ihrer Versammlung ihr Präsidium gewählt sowie mit Lucas Müller ihren neuen Sprecher bestimmt. In seiner einjährigen Amtszeit möchte Lucas Müller sich zwei drängenden Themen widmen, der Beziehung zwischen Politik und Wissenschaft und der Verbesserung von prekären Arbeitsbedingungen und Ungleichheit in akademischen Institutionen in der Schweiz. Zudem wurde das Engagement von Estefania Cuero als erster Sprecherin der Jungen Akademie Schweiz verdankt.**

Unter dem diesjährigen Motto «defining a common starting point» haben sich die Mitglieder der Jungen Akademie am 11. Juni virtuell zu ihrer Generalversammlung getroffen. Die Mitglieder wählten dabei ihr Präsidium und bestimmten ihren neuen Speaker für das Jahr 2021/22. Vier Mitglieder des Präsidiums stellten sich zur Wiederwahl und mit Darius Farman wurde ein neues Mitglied hinzugewählt. Das riesige Engagement von Estefania Cuero als erster Sprecherin der Jungen Akademie Schweiz wurde verdankt. Dank ihr wurde mitten in der Pandemie eine Kultur des Miteinanders aufgebaut, die nun als Fundament für weitere Schritte dienen wird.

Das neu gewählte Präsidium der Jungen Akademie Schweiz besteht aus folgenden fünf Mitgliedern:

- **Lucas Müller**, Postdoc, Departement für Geographie und Umwelt, Universität Genf; Sprecher der Jungen Akademie Schweiz 2021/22
- **BinBin Pearce**, Senior Researcher und Dozentin, Departement für Umweltsystem-wissenschaften, ETH Zürich
- **Stefanie Boulila**, Dozentin und Projektleiterin, Institut für Soziokulturelle Entwicklung, Hochschule Luzern
- **Florian Egli**, Senior Researcher und Dozent, Gruppe für Energiepolitik, ETH Zürich
- **Darius Farman**, Senior Researcher, Avenir Suisse; Vizepräsident Thinktank foraus



Nach seiner Wahl zum Sprecher bekräftigte Lucas Müller seine Anliegen für das anstehende Amtsjahr, einerseits Ungleichheit und prekäre Arbeitsbedingungen in akademischen Institutionen in den Fokus der Schweizer Forschungspolitik zu rücken, insbesondere auch durch seine Mitwirkung am Projekt «Challenging Inequalities and Precarious Working Conditions in Swiss Academic Institutions» der Jungen Akademie Schweiz. Andererseits ist es ihm ein Anliegen, eine Diskussion über die Beziehung zwischen Wissenschaft und Politik im Zuge der COVID- und Klimakrisen anzustossen: «Wissenschaft kann Gesundheits- und Umweltprobleme sichtbar machen und Handlungsoptionen aufzeigen. Aber solche Krisen haben auch immer politische Dimensionen und können nicht von WissenschaftlerInnen alleine gelöst werden. Ein erster Schritt ist ein besseres Verständnis der Möglichkeiten und Grenzen der Wissenschaft in Gesellschaft, Politik und Wissenschaft selbst. Zum Beispiel kann Wissenschaft mögliche epidemische oder klimatische Szenarien modellieren. Es ist aber eine politische Entscheidung, welche Massnahmen, die verschiedene Bevölkerungsgruppen durchaus unterschiedlich treffen, daraus folgen.

Darüber hinaus brauchen WissenschaftlerInnen stabile Arbeitsbedingungen, um langfristig zur Lösung solcher Krisen beizutragen.» Lucas Müller ist Wissenschaftsforscher, der gegenwärtig die Rolle von ExpertInnen in der Entwicklung der Umweltpolitik sowie des Katastrophenschutzes im 20. und 21. Jahrhundert untersucht.

Zu den Aufgaben des Präsidiums gehören unter anderem die Vorbereitung der Geschäfte und die Verabschiedung des Budgets, der Jahresrechnung sowie des Jahresberichtes zuhanden der

**Junge Akademie Schweiz (JAS)**

Haus der Akademien • Laupenstrasse 7 • Postfach • 3001 Bern • Schweiz

+41 31 306 92 20 • [info@swissyoungacademy.ch](mailto:info@swissyoungacademy.ch) • [swissyoungacademy.ch](http://swissyoungacademy.ch)  [@youngacademy\\_ch](https://twitter.com/youngacademy_ch)  [swissyoungacademy](https://www.instagram.com/swissyoungacademy)

Mitgliederversammlung. Die Sprecherin oder der Sprecher repräsentiert die Junge Akademie gegen innen und aussen und leitet das Präsidium.

**Mehr zu den Mitgliedern des Präsidiums der Jungen Akademie Schweiz**

---

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Karin Spycher, Leiterin Junge Akademie Schweiz

Tel. +41 31 306 92 35

E-Mail: [karin.spycher@akademien-schweiz.ch](mailto:karin.spycher@akademien-schweiz.ch)

Die **Junge Akademie Schweiz** vernetzt Nachwuchsforschende aus verschiedensten Wissenschaftsbereichen und Hochschulen. Sie bildet ein inspirierendes Umfeld für inter- und transdisziplinäre Begegnungen und innovative Ideen. Die Mitglieder der Jungen Akademie sind AnsprechpartnerInnen für die Schweizer Wissenschaft im nationalen und internationalen Kontext und gelten als die junge Stimme der Akademien der Wissenschaften Schweiz.

Die Junge Akademie Schweiz gehört zum Netzwerk der Akademien der Wissenschaften Schweiz.